

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

28 (28.1.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 28. Erstes Blatt. Donnerstag den 28. Januar (folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 6575. In der Strafsache gegen den Fuhrmann Josef Rothbrust aus Mannheim, wohnhaft in Karlsruhe, wegen Beleidigung eines Beamten, Widerstands und Uebertretung der straßenpolizeilichen Vorschriften hat das Großh. Schöffengericht zu Karlsruhe am 5. Januar 1897 für Recht erkannt:
Der Angeklagte Josef Rothbrust wird wegen Beleidigung des Schutzmanns Schmitt I., also eines Beamten, in Ausübung seines Berufs, sowie wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt und damit verübter Bedrohung zu einer Gefängnisstrafe von **drei Wochen und 4 Tagen** und wegen Uebertretung straßenpolizeilicher Vorschriften zu einer Haftstrafe von **2 Tagen** sowie zu den Kosten des Strafverfahrens verurteilt.
Karlsruhe, den 21. Januar 1897.
Großh. Bezirksamt.
Jacob.

21.

Oeffentliche Zustellung.

Nr. 2179. Der Möbelhändler Gustav Pilz zu Karlsruhe, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Leopold Weill baselbst, klagt gegen den Telegraphenassistenten Karl Witt, zuletzt in Karlsruhe wohnhaft, aus Möbelkauf bezw. auf Grund des nach dem Vertrag vom 9. Mai 1893 an den verkauften Gegenständen vorbehaltenen Eigentumsrechts mit dem Antrag auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten zur Herausgabe so vieler der in genanntem Vertrage bezeichneten Fahrnisse, als zur Deckung der kläg. Restforderung von 133 Mk. 50 Pf. nebst 5% Zins vom 4. November 1895 erforderlich sind, oder auf Zahlung dieser Summe nebst obigen Zinsen und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe auf

Samstag den 20. März 1897, Vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Karlsruhe, den 26. Januar 1897.

Kaßenberger,
Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Vermögensabsonderung.

Nr. 762. Durch Urteil des Großh. Landgerichts Karlsruhe, Civilkammer IV, vom Heutigen wurde die Ehefrau des Landwirts Jakob Heuser V., Ernestine geb. Nagel in Eickenheim, für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von demjenigen ihres Ehemannes absondern.
Dies wird hiermit zur Kenntnis der Gläubiger gebracht.
Karlsruhe, den 11. Januar 1897.

Der Gerichtsschreiber Großh. Landgerichts Karlsruhe.
Blag.

Fahndung.

Nr. 3951. D. 227. Am 21/22. d. Mts. wurden hier entwendet: zwei graue Tricothemden, ein baumwollenes Herrenhemd mit roten Streifen, zwei Knabenhemden, das eine roth mit weißen Streifen von Baumwolle, das andere ein grauwollenes Normalhemd, eine Tricotunterhose, zwei farbige Taschentücher, eines gelb mit schwarzen Blumen, das andere roth mit schwarzen Blumen.

Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 25. Januar 1897.

Der Großh. Erste Staatsanwalt.
von Dusch.

Bekanntmachung.

Wer in einem Steuerdistrikt erstmals oder, nachdem seine Steuerpflicht geruht hat, erstmals wieder ein steuerpflichtiges Einkommen aus Arbeit oder Dienstleistung bezieht, ist — sofern das Einkommen nicht aus einer öffentlichen Kasse fließt — verpflichtet, innerhalb 14 Tagen vom Beginn der fraglichen Thätigkeit alle für die Feststellung seines Einkommens nötigen Angaben nach dem Stande seiner Einkommensverhältnisse am Tage der Abgabe der Erklärung zu machen. — Art. 15 des Einkommensteuergesetzes. — Zur Entgegennahme dieser Erklärungen wird Tagfahrt auf

Samstag den 30. Januar 1897, Vormittags 8—12 Uhr und Nachmittags 2—6 Uhr,

in das diesseitige Geschäftszimmer Nr. 5, Kreuzstraße, Haus Nr. 11 a, 2. Stock, anberaunt.
Karlsruhe, den 26. Januar 1897.

Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Karlsruhe-Stadt.
Janzon.

Ausstellung von Skizzen und Studien

in den neuen Sälen der Großherzogl. Kunsthalle

(Eingang durch das Hauptportal),

veranstaltet von der Karlsruher Künstlergasse zum Vortheil der Volksbibliothek des Frauenvereins.

Täglich 10 bis 1 und 2 bis 5 Uhr geöffnet.

Eintrittspreis 50 Pf.

42.

Karten, für die ganze Dauer der Ausstellung gültig, 3 Mark.

Bekanntmachung.

Die Listen der Wahlberechtigten der Handelskammer liegen für die Stadt Karlsruhe in unserem Lokale dahier, für die Orte Daglanden, Eggenstein, Grünwinkel, Rnielingen mit Magau, Liedotheim mit Dettenheim und Müppurr in den resp. Rathhäusern vom 28. d. Mts. an 8 Tage lang zur Einsicht der Betheiligten auf.

Spätestens innerhalb 8 Tagen nach Schluß der Offenlegung sind bei Ausschlußverweiben mit den erforderlichen Bescheinigungen:

1. etwaige Einsprachen gegen die Aufnahme in die Listen oder die Uebergebung in denselben,
2. ein etwaiger Bericht auf das Wahlrecht auf Grund des Art. 5, Abs. 2 des Gesetzes vom 26. April 1886, die Abänderung des Handelskammergesetzes betreffend,

bei der Handelskammer anzumelden.
Karlsruhe, den 26. Januar 1897.

Die Handelskammer für die Kreise Karlsruhe und Baden.
Schneider. Dr. Planer.

Städtische Sparkasse Karlsruhe.

Die Rückgabe der vorgelegten Sparbücher findet auch noch am 28. und 29. d. M. statt.

Karlsruhe, den 26. Januar 1897.

Der Verwaltungsrat.

Siegrist.

2.1.

Pfänder-Versteigerung.

2.2. Donnerstag den 28. Januar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag der Pfandleiherin Frau Höfner Wwe. die ihr verbliebenen verfallenen Pfänder von Nr. 7909 bis 9495, Buch 9, als:

Herrn- und Frauenkleider, Bekzeug, Uhren, gold. Ringe, Schuhe und Stiefel im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar versteigert, wozu Stehbauer einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Durlach.

Holzversteigerung.

2.1. Die Stadt Durlach läßt aus ihren Gemeinbewaldungen, Distrikt Oberwald, Schlag 10, 12, 13, 18, Distrikt Bergwald, Schlag 2, 30, sowie von Windfällern, Dürrböckern aus diesen beiden Distrikten und von einem Grenzaufliebe im Bergwald am Mittwoch den 3. Februar d. J., Vormittags 10 Uhr, auf dem Rathhause zu Durlach versteigern:

4 Ster gemischtes, 103 Ster Pappel-Schichtholz, 18 Ster gemischtes, 24 Ster offenes, erlenes, 13 Ster Nadelholz, 64 Ster Pappel-Brügelholz, 50 Ster Klobholz, 11700 gemischtes, 4400 erlene, offenes, 850 Pappel-Wellen, 14 Loose Schlagraum, 18 Loose Stumpen, 50 Rele- und Faschinen-Haufen.

Die Waldbüter Köffel, Kappler, Rittershofer und Piazgraf in Durlach zeigen das Holz auf Verlangen vor.

Wohnungen zu vermieten.

Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhofe, ist der zweite oder dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badekabinett und allem Zugehör, neuzeitlich eingerichtet, per 1. April zu vermieten.

Mugartenstraße 15 ist per April eine schöne Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller etc. an eine kleine Familie sehr billig zu vermieten.

Mugartenstraße 49a ist auf 1. April eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör sowie ein großer Stall nebst Scheune an einen Kutscher oder als Magazin zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

Blumenstraße 15 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und allem Zugehör, auch eine Mansardenwohnung für eine Person auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden von 10-12 und von 2-4 Uhr.

Degenfeldstraße 13 ist eine schöne, große Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Durlacher Allee (Neubau) 16 und 18 sind Wohnungen von 4, 5 und 6 Zimmern, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Karlstr. 70a.

Durlacher Allee 88 (Neubau) sind Wohnungen von 3, 4 und 7 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Durlacher Allee 41 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock mit Balkon, 5 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör auf sofort oder April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Rudolfstraße 28 im 3. Stock.

3.3. Ettlingerstraße 43 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Fasanenstraße 1, nächst der Kaiserstraße, ist der 1. oder 2. Stock, bestehend in 4 geräumigen, schönen Zimmern, Küche, Keller etc., mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, sowie Kloset versehen, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Friedenstraße 12 ist im 4. Stock eine angenehme Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 2 Kellern, 1 Kammer, Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher, mit Gas- und Wasserleitung, auf 1. April an eine ruhige Familie billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Gartenstraße 44 ist eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern, fertig eingerichteten Bad nebst dem sonstigen üblichen Zugehör auf April d. J. zu vermieten. Einzufragen von 11-12 u. 3-5 Uhr. Näheres Kaiserstr. 150 im Laden rechts.

Gottesauerstraße 88 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Keller etc., per 1. oder 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor, Hof rechts.

Hirschstraße 96 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Kaiserstraße 82 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Balkon u. s. w., auf's nächste Quartale zu vermieten. Näheres bei Gebrüder Faber, Marktplatz.

Kaiserstraße 104 ist eine Bel-Etagewohnung von 8 Zimmern, Küche und Zugehör per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im Erdlaben.

Kriegstraße 140 (Eckhaus) ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör per 1. April zu vermieten. Einzufragen täglich von 10 bis 12 Uhr und Näheres zu erfragen Waldstraße 18 im 2. Stock.

3.2. Kurvenstraße 20 ist der 3. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und 1-2 Mansarden per 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Leopoldstraße 6 ist der 2. Stock von 4 großen Zimmern, Küche, zwei Kellern, Gas- und Wasserleitung, Mädchen und Speisekammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Lessingstraße 41, nächst der Kriegstraße, ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Antheil an der Waschküche und sonstigem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Ludwig-Wilhelmstraße 15 (Neubau) sind sehr schöne, trockene Wohnungen, 1. Stock von 5 Zimmern, alle anderen Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Kellerabtheilung und Mansarde, auf 1. April, auf Verlangen auch früher zu vermieten. Näheres im Neubau von 2-3 Uhr oder Weiertheim, Bürgerstraße 97.

Ludwig-Wilhelmstraße 17 ist im 5. Stock (nicht schräg) eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern mit Mansarde und Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Luisenstraße 18 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Marienstraße 36 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör an eine kinderlose Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Markgrafenstraße 26 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Mansarden und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

2.1. Markgrafenstraße 35 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer auf 1. April zu vermieten. Anzufragen von 10 Uhr Morgens an. Näheres im Laden daselbst.

Mitterstraße 8 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf den 1. oder 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Rudolfstraße 13 ist eine sehr schöne geräumige Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April und eine gleiche Wohnung wegen Verlegung sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

3.3. Müppurrerstraße 36 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, wegen Verlegung auf 1. April oder auch früher zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.2. Müppurrerstraße 100 ist der 1. Stock mit 4 Zimmern und der 2. Stock mit 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Scheffelstraße 68 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Glasabschluß etc. per 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 18 im 2. Stock.

Schützenstraße 47 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit allem Zugehör sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Schwimmkühlstraße 3, nächst der Kaiser-Allee (Neubau), sind auf 1. oder 23. April zwei herrschaftlich ausgestattete Wohnungen (2. und 3. Stock) von je 5-6 Zimmern, komplett eingerichteten Badezimmer, Balkon und Veranda zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 69 im 1. Stock.

Stefanienstraße 21 ist der 2. Stock, neu eingerichtet, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, auf April zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

2.2. Ublandstraße 20a ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

2.2. Werderstraße 9 ist eine schöne, freundliche Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche und allem üblichen Zugehör per 1. April l. J. zu vermieten. Näheres parterre.

Werderstraße 87 ist eine Treppe hoch eine helle, schöne und freundliche Wohnung von 3 Zimmern, großer Küche, Keller und Mansarde per 1. April zu vermieten. Näheres ebendaselbst im Comptoir im Hof.

Werderstraße 100 (Neubau) sind im 1. Stock 2 Zimmer, sowie im 2., 3. und 4. Stock je 3 Zimmer mit Küche, Keller und Mansarde, und 2 Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern und Küche auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Werderstraße 91, parterre.

Wilhelmstraße 52 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Wilhelmstraße 53 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Sofienstraße 81b ist eine sehr schöne Wohnung im 3. Stock, ohne Vis-à-vis, mit 4 Zimmern, Balkon, Parkett, Küche und Zugehör auf 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf den 1. April zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 12, 1. Stock.

3.3. Ecke der Müppurrer- und Winterstraße ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, an solche Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres Winterstraße 52, parterre links.

Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 1. oder 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß versehen. Näheres beim Eigentümer Kreuzstraße 17, Erdlaben.

Bezugs haben zu vermieten auf Juli, event. auch auf April in ruhigem Hause, eine Treppe hoch, in der verläng. Karlstraße, eine elegante Wohnung von 5-6 Zimmern, Badezimmer, Gas- und Wasserl., Mansarden etc. Näheres im Kontor des Tagblattes.

In ruhigem Hause ist eine Wohnung von drei Zimmern und Küche, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, per 1. bezw. 23. April an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7, 2. Stock.

3.3. Im Hardtwaldstadtheil ist eine sehr elegante Herrschaftswohnung, enthaltend 6 Zimmer, Balkon, Veranda, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden u. s. w., auf 23. April zu vermieten durch Creuzbauer, Friedenstraße 13.

8.2. Die Parterrewohnung des Hauses Durlacher Allee 43 ist per 1. April oder auch sofort zu vermieten. Die Wohnung enthält 4 Zimmer, 1 Bureau, 1 Lager-schuppen mit großem Hofraum, für Bauunternehmer geeignet. Besichtigung von Vormittags 9 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr.

2.1. Ecke der Herren- und Blumenstraße 4 ist eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Einzusehen von 9 Uhr ab. Näheres im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. In meinem Hause Marienstraße 85 sind im 1. und 2. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zubehör, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern per 1. April an nur kleinere, reinliche Familien zu vermieten. Näheres Wilhelmstr. 56, parterre.

3.2. Eine Wohnung

von 2 Zimmern, Küche und Keller in nächster Nähe des Bahnhofs ist auf 1. April zu vermieten: Kronenstraße 49.

Wohnung zu vermieten.

Kriegstraße 18, beim Hauptbahnhof, ist der 2. Stock (Bel-Etage) von 6 oder 8 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock.

Herrschafts-Wohnung.

Leopoldstraße 46 (zwischen Krieg- und Gartenstraße) ist auf 1. April d. J. der 2. Stock mit 6 Zimmern, Küche, Speisekammer und Bad, sowie Balkon und Veranda sammt reichlichem Zubehör zu vermieten. Anzusehen von 10-11 Uhr. Näheres im 1. Stock.

Herrschafts-Wohnungen.

Karl-Wilhelmstraße 20 sind 3 elegant ausgestattete Wohnungen im 2., 3. u. 4. Stock von je 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst Zugehör auf Januar oder April d. J. zu vermieten. Dieselben sind ohne Vis-à-vis, mit schöner Aussicht in den Großh. Gassengarten und können täglich eingesehen werden. Näheres bei E. Freund, Conditior, Ecke der Krieg- und Kronenstraße.

Herrschaftswohnung.

Stilfingerstraße 37 ist in schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, eine elegante Wohnung von 6 Zimmern mit Erker, Veranda, Badezimmer, Speisekammer u. sonstigem reichlichem Zubehör wegen Verletzung per sofort oder per April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

Schöne Eckwohnung

von 4 Zimmern, alle nach der Straße gehend, nebst allem Zubehör auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Kriegstraße 3a im Erdboden.

Wohnung zu vermieten.

In angenehmer ruhiger Hause ist eine Wohnung, eine Treppe hoch, von 5 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Friedenstraße 18 im Hinterhaus. Einzusehen von 10-8 Uhr.

3.2. Kaiserstraße 73

ist der 3. Stock, bestehend aus 5 oder 7 großen, hellen Zimmern, Bad und Zubehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Besitzer, parterre.

Laden mit Wohnung

auf 1. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 66 im 2. Stock.

5.3. In lebhafter Lage der Stadt ist ein schöner

Laden

mit zwei Schaufenstern und ebenem Eingang auf 1. April zu vermieten. Preis mit Wohnung 500 Mark. Näheres Marienstraße 70, 2. Stock.

Werderstraße 31

ist ein Bureau mit 2 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten, auf Verlangen kann auch Wohnung dazu gegeben werden. Zu erfragen Südbendstraße 8.

Wohnungs-Gesuche.

3.3. Eine gebildete Familie von drei erwachsenen Personen sucht per April eine Wohnung von 4 großen oder 5 Zimmern. Offerten unter Nr. 679 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. Eine Wohnung von 5-7 Zimmern und Bad, wenn möglich mit Garten, von einer kleinen Familie für sofort oder 1. April im westlichen Stadtheil zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 665 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Von einer alleinlebenden älteren Frau wird ein Zimmer mit Küche, wenn möglich gegen Leistung von Hausarbeit, zu billigem Preise gesucht. Offerten unter Nr. 728 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Ritterstraße 30, nächst der Kriegstraße, zwei Treppen hoch, ist ein schönes Wohn- mit Schlafzimmer, gut möbliert, an einen Herrn zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 30, 4 Treppen hoch rechts, ist ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang, auf die Straße gehend, sofort oder auf 1. Februar zu vermieten. Auch können daselbst auf Verlangen französische Stunden gegeben werden.

Baldstraße 66, parterre, ist ein großes, elegant möbliertes Parterrezimmer und ein kleines, gut möbliertes Zimmer per sofort zu vermieten.

3.3. Schützenstraße 15, 2 Treppen, in sehr ruhigem Hause, ein hübsch möbliertes, heizbares Zimmer mit Prima-Bett für 15 Mark pro Monat, event. auch mit guter Pension sofort oder später zu vermieten.

2.2. Kreuzstraße 18, eine Treppe hoch, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer an einen durchaus soliden Herrn zu vermieten. Preis 25 M.

2.1. Ein Zimmer ist auf 1. Februar zu vermieten: Bahnhofstraße 54.

Adlerstrasse, 2a, 1 Treppe hoch rechts, ist ein sehr gut möbliertes Zimmer an einen bessern, soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

Kaiserstraße 107 sind im 4. Stock 2 nach vorn gelegene Zimmer an 2 Herren oder solide Arbeiter zu vermieten.

Ein kleines, gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension bei einer gebildeten Familie zu vermieten: Thurnstraße 7a, 3. Etage rechts.

Mielandstraße 28 ist ein auf die Straße gehendes, möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. Ebenfalls ist eine Schlafstelle zu vermieten. Zu erfragen parterre.

2.1. Leopoldstraße 11 ist ein möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, mit besonderem Eingang, per 1. Februar zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. Februar an einen soliden Herrn billig zu vermieten: Gartenstraße 8a, 4. Stock, zwischen Ritter- und Karlstraße.

4.4. Schön möbliertes Parterrezimmer ist sofort oder auf 1. Februar zu vermieten: Kaiserstraße 133, parterre links, Eingang Kreuzstraße.

Gartenstraße 15,

Ecke der Karlstraße, ist ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer auf 15. Februar event. auch früher oder später an einen bessern, soliden Herrn zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 2. Stock rechts.

Zu vermieten auf 1. April 1897: ein Atelier Kaiser-Allee 1, von der Freih. v. Seibenschen Gutsverwaltung.

Ein fein möbliertes Wohn- und Schlafzimmer

ist per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 51 im Laden.

Bureau und Magazine.

Kaiserstraße 180 sind große, schöne Bureau und Magazine auf April zu vermieten. Näheres im 2. oder 3. Stock.

Magazinsräume zu vermieten.

Große Magazinsräume event. mit Bureau billig zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 31.

6.3. Große Magazinsräume

mit Comptoir, Keller und großem Hof mit Einfahrt per sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten.

Gebrüder Hirsch,
166 Kaiserstraße 166.

Stallung.

Eine schöne Stallung für 5 Pferde (für Herren Offiziere sehr passend) ist sofort zu vermieten. Näheres Degensfeldstraße 13 im 1. Stock.

Stallung zu vermieten.

Eine große, schöne, der Neuzeit entsprechende Stallung mit Heuboden in der Nähe der Artilleriekaserne ist zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 31.

Zimmer-Gesuch.

Junger Kaufmann sucht per 30. Januar beziehbar schön möbliertes, ungenirtes Zimmer im Centrum der Stadt bis 2. Etage bei ruhigen Leuten zum Preise von 15-18 Mark per Monat incl. Café etc. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 764 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein braves Mädchen, welches etwas Kochen kann und Hausarbeit versteht, wird auf sofort bei gutem Lohn gesucht: Karlstraße 54 im 3. Stock.

Ein zuverlässiges, ordentliches Mädchen, welches mit einem kleinen Kinde gut umzugehen versteht, wird zu einer bessern Familie sofort nach auswärtig gesucht. Nur Solche mit guten Empfehlungen mögen sich melden. Näheres Kaiserstraße 92 im 3. Stock.

2.2. Ein älteres Zimmermädchen, welches schon in guten Häusern gedient und Zeugnisse hat, gut nähen und bügeln kann, wird für den 1. Februar oder später gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

2.2. 18000-20000 Mark zu 4% werden gegen allerbeste Sicherheit auf 1. Hypothek gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 734 an das Kontor des Tagblattes.

2000 Mark

werden von einem pünktlichen Zinszahler (Kaufmann) auf längere Zeit gegen doppelte beste Bürgschaft sofort anzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 717 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Kapital-Gesuch.

2.2. Es werden auf 1. Hypothek 12000 M. gegen gute Sicherheit auf's Land gesucht. Offerten unter Nr. 708 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Leichter Nebenverdienst.

Eine sehr gut eingeführte alte I. deutsche Feuerversicherungs-Gesellschaft sucht zur bessern Ausbeutung des Geschäftes einige solide, fleißige Vertrauenspersonen, die geneigt wären, Versicherungen anzubahnen oder auch selbst abzuschließen und sichert je nach Abschluss

möglichst hohe Provision zu. Reflektierende mögen ihre Adresse unter Nr. 757 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Maschinist

für Dampfheizung, 15 Pferde-Stärke, Dampf- und Dynamomaschine, wird für Baden-Baden gesucht.

Grund & Oehmichen,
Elektrotechnische Fabrik,
Erbsingenstraße 10.

Schreiner-Werkführer gesucht.

Ein tüchtiger, praktisch gelernter Schreiner, welcher die Leitung einer Schreinerei mit 10 bis 15 Arbeitern und Maschinenbetrieb selbstständig führen kann, die Aufsicht und das Zurichten der Böden nach gegebenen Plänen zu fertigen im Stande ist, wird für ein bleibendes Geschäft zu engagieren gesucht. Auch muß derselbe mit Maasnahmen vertraut sein. Bewerber wollen ihre Offerten unter Anschluß von Zeugnissen der bisherigen Thätigkeit unter Nr. 694 an das Kontor des Tagblattes einreichen. 3.3.

Korbwarenfabrik,

welche als Spezialität gew. Markt-, Eindeckel-, Zweideckel-, Wasch- und Reisföhrer fabriziert, sucht einen tüchtigen, eingeführten

Vertreter.

Offerten unter Nr. 753 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lebensstellung für Fräulein oder Wittwe,

die etwas Kaution stellen kann. 3.1. Ein sehr gut eingeführtes Fleischwarengeschäft sucht in einer Residenzstadt Süddeutschlands eine Filiale dieser Branche zu gründen und erbittet Offerten unter Chiffre D. R. 92 an die Ann.-Exp. v. G. L. Daube & Co., Frankfurt a. M.

Ein Schreiber

mit schöner Handschrift für vorübergehende Arbeiten sofort gesucht. Offerten unter Nr. 756 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Ein fleißiges Küchenmädchen

wird sofort gesucht im Gasthaus zur Stadt Wforzheim. 2.2.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Ein Junge findet tüchtige Lehrstelle bei M. Lautermilch Sohn, Hoffattler, Ritterstraße 3.

Lehrstelle.

In meinem Waarenagenturen-, Wein- u. Fouragegeschäft ist per sofort eine Lehrlings- oder Volontär-Stelle zu besetzen. Karl Baumann, Akademiestraße 20.

Lehrling

der Uhrmacherei kann sofort oder später eintreten bei G. Schmidt-Staub, Hofuhrm., 154 Kaiserstr.

Lehrling-Gesuch.

Ein ordentlicher Junge, welcher das Schreinerhandwerk gründlich erlernen will, kann auf Ostern oder sofort in die Lehre treten bei R. Martin, Möbelfabrik und Bauwerkerei, Akademiestr. 11.

Lehrlings-Gesuch.

3.3. Ein Knabe aus anständiger Familie wird als Lehrling unter sehr günstigen Bedingungen von einem hiesigen ersten photographischen Geschäft gesucht. Adressen unter Nr. 696 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Monatsdienst.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen oder eine junge Frau wird für Nachmittags gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zwei ordentliche Jungen,

welche Last haben, die Ornamentenblecherei zu erlernen, werden auf Ostern in die Lehre gesucht. Peter Huckschlag, Zinkornamentenfabrik, Bahnhofstraße 26 3.3.

Knecht gesucht.

* Ein braver, fleißiger Knecht, womöglich im Kobl.nazgeschäft bewandert, kann eintreten: Werderstraße 85.

Hausverwaltung.

2.2. Von einer kleinen, zuverlässigen Familie wird die Verwaltung eines Hauses zu übernehmen gesucht. Näheres durch J. Brühl, Badeanstalt, Friedenstraße 18.

Ans Elegante

werden Damenkleider nach neuesten Journalen angefertigt. Berühmter Tailleurschnitt, tadelloser Stoffen.

Ganze Kostüme 8 M. Fagon. Stockenrocke und engl. Röcke 4 " " Elegante Blousen 3 " " Markgrafenstraße 36, 3. Stock.

Handschuhwascherei.

10.3. All: Arten Handschuhe werden täglich schön gewaschen.

J. Schade,

Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstr.

Verloren.

* Sonntag den 24. d. M. wurde von der Waldstraße bis zur Amalienstraße ein Soring mit den Buchstaben R. F. eingraviert verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Waldstraße 89 im Hinterhaus, parterre, abzugeben.

Ein goldener Zwickel

wurde verloren zwischen Herren- und Waldstraße. Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes.

Gefunden.

* Ein Zwickel wurde gefunden. Abzugeben gegen die Einrückungsgebühr: Kronenstraße 20 im Laden.

Zugelaufen.

* Ein junger, brauner, vollhaariger Hund ist zugelaufen. Abzuholen im Württemberg Hof, Umlandstraße 22

Pianino

mit prachtvollem Ton, sehr solid gebaut, unter langjähriger Garantie äußerst billig zu verkaufen bei L. Hack, Pianolager, Ruppurrerstraße 2 (im grünen Hof).

Verschiedene Wohnzimmerdivans

mit Prima-Wollstoffbezug, für deren solide Polsterung garantiert wird, werden wegen Mangel an Platz äußerst billig abgegeben im Tapeziergeschäft von A. Gehry, Kronenstraße 2, nächst dem Hotel.

Eine schöne Kameeltaschengarnitur

habe ich wegen Raumangel sehr billig zu verkaufen. Lud. Seiter, Hebelstraße 4.

Pelzmantel.

2.2. Ein gut erhaltener, hochfeiner Pelz ist mit einem sehr billigen Preis zum Verkauf übergeben worden. Zu erfragen bei Fl. Kraxja, Kaiserstraße 218, gegenüber von Moninger.

Verkaufs-Anzeigen.

2.2. Eine Ventilator-Feldschmiede, 750/750 Feldgröße, für Fuß- und Motorentrieb, sowie eine eiserne Werkbank, 1600 cm lang, 570 breit, 130 hoch, und ein Ambos sammt Stock, 110 kg schwer, sind billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— Eisschränke verschiedener Größe, solid und billig, Badewannen jeder Art und Größe zu den billigsten Preisen: 14 Akademiestraße 14 im Hinterhaus.

Maskengarderobe zu verkaufen.

2.1. Eine in gutem Zustande befindliche Maskengarderobe (Herrenkostüme) ist krankheits halber billig zu verkaufen. Anzusehen in Bruchsal Kaiserstr. 91 im 2. Stock.

NB. Weitere Auskunst kann auch Lammstraße 5 im 4. Stock in Karlsruhe ertheilt werden.

Masken-Costüm,

Harlequin, mittlere Figur, aus Atlas (Damen-Costüm), einmal getragen, ist billig zu verkaufen oder zu verleihen: Kaiserstraße 9 im Laden.

Damen-Maskenkostüm

ist billig zu verkaufen: Rheinstraße 63 in Mühlburg.

Wegzugs halber

ist Kronenstraße 32 im 3. Stock ein noch gut erhaltener Herd auf 1. April billig zu verkaufen.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein gebrauchtes Pianino. Offerten erbeten an das Pianolager von Ludwig Schwolski, Herrenstraße 31.

* 3.2. Gebrauchte, aber durchaus gut erhaltene Bade-Einrichtung wird zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 710 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Aufgepaßt!

— Bei getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Hosen aller Art sehr gut zu kaufen will, derjenige seine Adresse an K. Kober, Markgrafenstraße 22.

Achtung!

— Wie bekannt kaufe ich fortwährend bei Herrschaften getragene Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel, Betten u. s. w. und bezahle die besten Preise. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus. Achtungsvoll S. J. Grossinger, Fasanenstraße 37.

Theaterplatz.

* 3.2. Ein Balkonvorderplatz in bester Lage, Abtheilung B, ist sofort zu vergeben. Zu erfragen bei Herrn Logenmeister Lieber.

Meinen guten Mittagstisch

zu 45 Pf. binge ich in empfehlende Erinnerung. Ch. Messer, zum deutschen Philister, 6.1. Bahnhofstraße 54.

Pension-Gesuch.

* Ein junger Herr sucht guten Mittag- und Abendstisch in der Nähe der Kunstschule (Privat). Offerten mit näheren Angaben unter Nr. 752 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirthschaft-Gesuch.

3.3. In guter Lage wird von einem strebsamen Wirth per 1. oder 23. April d. J. eine gangbare Weinz- oder Bierwirthschaft zu pachten gesucht. Offerten unter Nr. 660 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Reichen- und Zuschneidekurs.

Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer Kurs im Musterzeichnen und Zuschneiden der Damen- und Kinder-garderobe. Der Eintritt in das praktische Kleidermachen kann jederzeit geschehen. Privatkursus für Frauen besondere Eintheilung.

Pauline Frantz,

Privat-Frauenarbeits-Schule, Karlstraße 9, nächst der Akademiestraße

Walzer-

Privat-Extra-Stunde jeder Zeit.

Aug. Ehmer, Inst.-Lehrer,

10.8. Kaiserstraße 170.

Stabsarzt a. D. Dr. Kaiser.

Sprechstunden:
jeden Donnerstag Mittag von 1—4 Uhr.

Rueipp-Kur-Anstalt,
Karlsruhe, Hirschstraße 12.

Besitzer: Sebastian Münich.

**Atelier für
Zahnleidende**

von
Fr. Haumesser,
K. Metzger's Nachfolger,
Schützenstraße 18.



Burgess's
deutsche Schaumweine,
feinste Qualitäten,
gelbe Etikette und extra Gabe,
zu Originalpreisen empfiehlt
der Generalvertreter für
Baden

J. G. Deisz,
Kaiserstraße 68.

Moselwein

in vorzüglicher Qualität und als Kranken-
wein ärztlich empfohlen zu 50, 60, 75,
90, 100, 120 Pfennig per Flasche oder
per Liter im Faß

Großes Lager der besten Jahrgänge
und Marken feiner Rhein- und Mosel-
weine in Flaschen.

Proben frei in's Haus!

C. Jessen,
528. Karlstraße 24 und 29a.

Markgräfler

per Liter von 50 Pf. an,
in Fässern von 20 Liter und mehr, Proben
gratis, empfiehlt

F. Bausback,

Amalienstraße 53 im zweiten Stock.

Cognac, franzöf. (fine Champagne),

Whiskey (Sir John Power),

Airschenwasser,

Chartreuse, Benedictine,

Rum, Arac

empfehlen

Karl Baumann,

Akademiestraße 20.

Friedrichsdorfer Zwieback,

s. i. feinste Qualität, empfiehlt

Hof-Conditior **Albert Neu,**

Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Deutsche und französische Schaum-
weine,
deutscher und französischer Cognac,
Rum, Arac, Punsch u. Liqueure,
Airschenwasser, Nordhäuser,
Malaga, Madeira, Portwein
und sonstige Südweine in nur
guten Qualitäten.

C. Jessen,

108. Karlstraße 24 und 29a.

Meinen garantiert reinen Tafel-
honig, per 1 Pfd. 70 Pfg., bei 5 Pfd.
65 Pfg., bringe ich hiermit in empfehlende
Erinnerung. Proben stehen gerne zu Diensten.
Hochachtungsvoll

Julius Dehn Nachfolger,
Röhrlingerstraße 55

Rohe und täglich frisch gebrannte

Kaffees

in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt
billigst

F. X. Rathgeb,

vorm. Friedr. Malsch, Hofliefr.,
6.5. Ludwigplatz 57.

Guten Kaffee,

gebrannt, per Pfd. Mk. 1.20 bis Mk. 2.—

**Kaffeesenz, Kaffeegewürz,
Kaffeesurrogat**

empfehlen

J. Müsle,

Mariaienstraße 37.

Das Krystallhelle



Kronen-Oel

ist das beste und feinste jetzt im Handel befindliche

Leucht-Petroleum,

denn es übertrifft an

höchster Reinheit,

unerreichter Leuchtkraft

und

stets gleichmäßiger Qualität

alle anderen Erdölsorten jedweder Herkunft.

Weil im Verbrauch äußerst sparsam, erweist es sich schon beim
ersten Versuch als

das Billigste.

Das nach pat. Verfahren hergestellte

Kronen-Oel

ist von dem amerik. Petroleumring ganz unabhängig und deshalb
keiner Preiskonjunktur unterworfen.

Die Original-Kanne (Inhalt 5 Liter), mit Garantie-Plombe ver-
sehen, kostet Mk. 1.75 und ist erhältlich bei:

Wilh. Göttle, Beleuchtungsgeschäft, Kaiserstr. 150. Telephon 56.

Karl Roth, Hofdroguerie, Herrenstr. 26. Telephon 180.

Viktor Merkle, Colonialwaaren, Kaiserstr. 160. Telephon 175.

Gebr. Jost Nachf., Droguerie, Kronenstr. 28. Telephon 269.

Sch. Rothweiler, Colonialwaaren, Kronenstr. 43. Telephon 357.

Carl Sager, Hoflieferant, Karl-Friedrichstr. 22. Telephon 358.

Fr. Reis, Droguerie, Werderplatz.

H. van Benroy, Colonialwaaren, Soffenstr. 45.

F. X. Rathgeb, Colonialwaaren, Ludwigplatz. Telephon 381.

Otto Lampson, Colonialwaaren, Rudolfstr. 28.

C. Cartharius, Karlstr. 13a. Telephon 85.

NB. Für die äußerst stabile und saubere Pat.-Kanne sind erstmals
Mk. 1.50 zu hinterlegen.

Pound Cakes
 stets frisch zu haben. 3.1.
Hof-Conditorei Alb. Neu,
 Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

**Roth's
 Malz-Extract-Bonbons,**
 aus reinem Malzextract mit nur wenig
 Zuckerzusatz bereitet, eignen sich be-
 sonders vortheilhaft bei Husten u. Heiser-
 keit und bewirken eine rasche, leichte
 Schleimabsonderung.
 Gleichzeitig bilden sie ein Schutzmittel
 gegen Erkältung beim Verkehr im Freien
 während der rauheren Jahreszeit durch
 Feuchterhalten des Schlundes.
Carl Roth, Grossh. Hoflieferant.

3.3. **Kornkaffee,**
 mit Zucker gebrannt, in Geschmack dem
 Bohnenkaffee gleichkommend, per Packet 20 und
 40 Pfg.
 Allein zu haben bei
J. Müsle,
 Amalienstraße 37.

Elb-Caviar
 empfiehlt billigt
F. X. Rathgeb,
 vorm. Friedrich Maisch, Hofl.,
 5.5. Ludwigplatz.

**I^o Braunschweiger
 Mettwurst**
 per Pfund **BRF. 1.20**
 empfiehlt
M. Raschdorff,
 A. Baumann's Nachf.,
 Ecke Amalien- u. Hirschstraße.

Schinkenwürste
 in bekannter Güte
 empfehlen
Gebr. Hensel,
 Grossh. Hoflieferanten.

3.2. **Wollwaaren:**
 Unterkleider, Normalwäsche,
 Socken und Strümpfe,
 Leibbinden, Handschuhe,
 Unterröcke, Umschlagtücher,
 Echarpes, Capuzen etc.,
 Schulterkragen, Muffe etc.
 in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.
 Aeltere Artikel weit unter Preis.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

= Achten alten Malaga =
 in Flaschen und vom Fass empfiehlt in hochfeinsten
 Qualität durch direkten Bezug sehr billig
Drogerie Carl Roth.

Arbeitskleider,
 Blousen und Hemden in größter Auswahl am billig-
 sten bei **Friedrich Marfels,**
 Herren- und Knabenkleider-Magazin,
 88 Kaiserstraße 88.



Den Damen in Karlsruhe
 empfehle meine gesetzlich geschützten
Champooing-Reform-Apparate
 „Douche rückwärts“ und „Trockne indirekt“
 zur gefl. Benützung.
Doppelte Einrichtung.
 Grosser separater Damenfrisir-Salon.
H. Bieler, Friseur u. Perrückenmacher, Kaiserstrasse 227.

Geschäftsübergabe und Empfehlung.
 3.3. Das von mir seit Jahren betriebene
Drogen-, Colonial-, Material- und Farbwaaren-Geschäft
 habe ich unter'm Heutigen an
Herrn Wilhelm Baum
 käuflich abgegeben.
 Meiner werthen Kundschaft sage ich meinen besten Dank für das mir
 entgegengebrachte Vertrauen und bitte, dasselbe auch auf meinen Nachfolger über-
 tragen zu wollen.
 Karlsruhe, 23. Januar 1897. Hochachtend
Fritz Reis.

Unter höfl. Bezugnahme auf Obiges mache ich einem geehrten hiesigen
 und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich das von Herrn
Fritz Reis übernommene Geschäft in der bisherigen Weise unter der Firma
= Drogerie Wilh. Baum =
(Fritz Reis Nachfolger)
 weiterführen werde.
 Ich bitte höfl., das meinem Vorgänger bisher geschenkte Vertrauen auch
 auf mich übertragen zu wollen und werde bestrebt sein, meine werthe Kund-
 schaft stets auf's Beste und Neellste zu bedienen.
 Karlsruhe, 23. Januar 1897. Hochachtend
Wilh. Baum,
 Drogerie, Werderstraße 27.



Zur Ballsaison
 empfehlen wir unser reich assortirtes Lager in allen Arten von
Ball- und Gesellschaftshandschuhen
 in verschiedenen Qualitäten, Längen und Preislagen für Damen
 und Herren.
 Grosse Auswahl in weissen
Cravatten.
Ludwig Gehl Nachfolger
 Kaiserstrasse 116.

Für Gesunde und Kranke.

10.1. **Kneipp's Kraftsuppen**
kräftig und billig.

Allein acht bei: **V. Merkle**, Kaiserstr. 100, **P. Ziegler**, Lammstr. 12, **O. Erbacher**, Kaiserstr. 207, **O. Roth**, Herrenstr. 28, **F. X. Rathgeb**, Waldstr. 57, **Eugen Helff**, Karl-Friedrichstr. 6, **Fritz Reiss**, Werderstr. 27, **S. Münch**, Kneipp-Anstalt, Hirschstr. 12.

Für jeden Tisch. Ein Versuch überzeugt.

Gegen rauhe und spröde Haut

44. empfiehlt:



KALODERMA.
Glycerin- und Honig-Gelée

Gold-Cream, Vaseline und Victoria Regia Cold-cream, Lanolin- und Glycerin-Crème, Honig-Mandeltalg, Reinstes parf. Toiletten-Glycerin, Pures Glycerin 30% chemisch rein, Aechte flüssige Glycerin-Seife, Weiße Mandel-Kleie, Glycerin-Mandel-Kleie, Reisblumen-Puder, weiss, rosa, gelblich, Lippen-Pomade, deutsche, englische und französische Fabrikate.

Friedrich Blos,
Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.

In Berlin 1896 prämiert wurden

3.3. **Leichner's Fettpuder.**

Leichner's Hermelinpuder und Aspasiapuder

sind die besten unschädlichen Gesichtspuder, geben der Haut einen zarten, rosigen, jugendfrischen Ton. Man merkt nicht, dass man gepudert ist. Zu haben in der Fabrik, **BERLIN**, Schützenstrasse 31, und in allen Parfümerien. Man verlange stets: **Leichner'sche Waaren!**



Empfehlung.

4.2. Zuschneiden für Schreiner, Glaser, Wagner etc. sowie Schlitzen, Nuten, Präsen aller Art mittelst 4pferdigem Motorbetrieb per Stunde Mk. 1.20, Brennholz, das Meter zu 4 Theilen per Ster 80 Pf., bei **Heinrich Seiderer**, Fasanenplatz 7.



Unter dem Allerhöchsten Protectorate Sr. Majestät des Kaisers
Zweite Berliner Kunst-Ausstellungs-Lotterie
Ziehung am 11. und 12. Februar 1897

1 Gew. à 30 000 = 30 000 M.	6 Gew. à 400 = 2 400 M.
1 " à 15 000 = 15 000 "	10 " à 300 = 3 000 "
1 " à 5 000 = 5 000 "	20 " à 200 = 4 000 "
1 " à 4 000 = 4 000 "	25 " à 100 = 2 500 "
1 " à 3 000 = 3 000 "	30 " à 50 = 1 500 "
1 " à 2 000 = 2 000 "	40 " à 40 = 1 600 "
1 " à 1 000 = 1 000 "	50 " à 30 = 1 500 "
1 " à 750 = 750 "	500 gew. M. d. à 20 = 10 000 "
1 " à 500 = 500 "	500 Gew. à 10 = 5 000 "

Ausserdem 3000 silberne Medaillen à 5 = 15 000 M.
Loose à 1 M., 11 Stück für 10 M., Porto und Liste 20 Pf., empfiehlt und versendet auch unter Nachnahme

Carl Heintze, General-Debit
BERLIN W., Unter den Linden 3, Hotel Royal.

Hauptgewinne auf Wunsch telegraphisch!
3500 Medaillen sind mit 90% garantiert!
1893.

Carl Götz, Lederhandlung,
Hebelstrasse 15.
Loose auch zu haben bei:
1893.

Clownstoffe
von 40 Pfennig an in großer Auswahl.
Neue Sachen.
Satin, Cattun, Sammt, Atlas, Möbelstoffe zu Costümen. Batist, Woll billigst.
Clownanzüge werden gratis bei mir zugeschnitten und auf Wunsch gegen Vergütung des Näherlohnes angefertigt.

11.2. **C. F. Kopf, Herrenstr. 14.**

10.8. Hierdurch gestatte ich mir, ergebenst auf meine
Zuschneidekurse für Damenconfection
aufmerksam zu machen. Nach wie vor werden damit auch
Nähkurse
zur vollständigen Ausbildung der Schülerinnen in besonderer Abtheilung verbunden.
Mein Zuschneideunterricht stützt sich auf anatomisch-geometrische Grundlagen. Die von mir selbst verbesserte Methode ist so leicht faßlich, daß ich Garantie dafür übernehmen kann, daß jede Schülerin nach Absolvierung des Kurses im Zuschneiden perfekt und im Stande ist, jedes Costüm jeder beliebigen Façon, **gleichviel ob Wiener oder Pariser Schnitt**, nicht nur für normal, sondern auch für abnorm gebaute Personen zuzuschneiden und exakt sitzend anzufertigen.
Für diejenigen Damen, welche meinen Kursus besuchen, sind Schnittmuster vollständig überflüssig und werthlos. Auf tüchtigste und vollständige Ausbildung der Schülerinnen verwende ich meine ganze Aufmerksamkeit. Viele Referenzen stehen zu Diensten.
Eintritt kann jederzeit erfolgen.
Hochachtungsvoll
M. Lorentz,
Karlstraße 25, zweiter Stock, im Hause des Herrn Hofmeisters Hemmer.

Schwarten-Abfall-Holz,
kurz gesägt und trocken, zum Anfeuern sehr geeignet, frei in Keller geliefert pr. Ctr. M. 1.30 sowie alle Sorten **Muhrfohlen** empfiehlt
E. Morath, Werderstraße 85.

*4.3.

Leipheimer & Mende,

empfehlen

4.3. Hoflieferanten,
86 Kaiserstrasse 86,

Carneval-Stoffe:

Sammte, glatt und gemustert,
Bw. Flanelle, bedkt., in originellen
Japanstoffe in Crepp mit Gold-
druck

eto. eto.,
prachtvolle Lichtfarben.

6.2. St. Galler Stickereien

für Wäsche jeder Art
in reichster Auswahl neu einge-
troffen bei

M. Rudolph,
W. Willstätter Nachf.,
Kaiserstr. 173, I. Etage.

Zu jedem annehmbaren Preise
werden anverkauft: **Jaquettes,**
Mäntel, Capes, Röder etc. bei
Anna Drössel,
Kaiserstrasse 80.

Zurückgesetzte
farbige und schwarze wollene
Damen- und Kinder-Strümpfe,
vorzügliche, tadelloste Fabrikate,
werden etwa um die Hälfte der bisherigen
Preise abgegeben.
Heinrich Crauer,
4.1. 189 Kaiserstrasse 189.

Für Kunsthandlungen u. Glas.
* Unterzeichnete empfiehlt sich zur Anfer-
tigung von Stomogläsern und Aufziehen von
Photographien in schwarz und weisser Emaille.
M. Schneider, Kapellenstrasse 46.

Reparaturen
an **Pianos, Flügeln,**
Klavieren u. Harmoniums
in solidester Ausführung übernimmt
zu mässigen Preisen die Pianoforte-
fabrik von
Ludwig Schwelsgut, Hoflieferant,
Karlsruhe, Herrenstrasse 81.

4.4. Läden zu vermieten.

Schöne Läden mit Kontor, einer am Ludwigplatz gelegen, einer in der
Walbstrasse gelegen, auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres bei **C. W.
Keller,** am Ludwigplatz.

Regulir-Füll-Oefen } im Ausverkauf
Irische Oefen } billig bei
Amerikaner Oefen } **Franz Sido,**
Vorsetzer für Oefen } Kaiserstrasse 33.

4.2. **Karlsruhe.**
Montag den 1. Februar 1897

IV. Abonnements-Konzert

des **Grossh. Hof-Orchesters**
im **Museums-Saale,**
zur Feier von **Franz Schubert's** hundertstem Geburtstag (geb. 31. Jan. 1797),
unter gütiger Mitwirkung des **Frl. M. Tomschik,**
des Pianisten **Herrn Franz Rummel** sowie der Herren **Bayer, Bussard,**
Gerhäuser, Guggenbühler, Haag, Nebe, Pokorny
und **Rosenberg.**

Programm.

1. Grosses Duo in C-dur, op. 140 (instrumentirt von F. Joachim).
2. Wanderer-Phantasie für Klavier und Orchester (bearbeitet von Franz Liszt).
3. Ständchen von Grillparzer für Alt- und Männerchor.
4. Für Klavier allein:
 - a. Impromptu, op. 90 No. 2.
 - b. Impromptu, op. 142 No. 3.
 - c. Erlösung (Transkription v. F. Liszt).
5. Marsch, H-moll (instrumentirt von F. Liszt).

Sämmtliche Compositionen von **Franz Schubert.**

Concertflügel: **Grotrian, Helfferich, Schulz, Th. Steinweg Nachf.,** Braunschweig,
aus dem Magazin des Hoflieferanten **Herrn Ludwig Schwelsgut.**

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.
Kasseneröffnung 1/2 7 Uhr.

Einzelbillete:

Einzelbillet Reserv. II. Abth. Saal 3 Mk. 50 Pf. | Einzelbillet Saal (nichtreservirt) 2 Mk. 50 Pf.
do. Gallerie . . . 2 Mk. 50 Pf. | " Gallerie (nichtreservirt) 1 Mk. 50 Pf.

Billets für alle Plätze sind in der Musikalienhandlung des **Herrn Fr. Doert** (Ritterstrasse) und an
der Abendkasse, für nichtreservirte Plätze auch bei **Herrn O. Raffert's** Nachfolger (**Euge Rutz**),
Konzertbillet mit Texten à 10 Pf. jedoch nur an der Kasse zu haben.

Generalprobe Montag den 1. Februar, Vormittags halb 11 Uhr.

Druck und Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Verlagsbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von **Ludwig Riegel** in Karlsruhe.